



Bayer. Umweltschulen erhalten internationale Auszeichnung

Beitrag

Insgesamt 624 Schulen aus ganz Bayern wurden in diesem Jahr für ihre umweltbewussten und nachhaltigen Projekte als „Umweltschule in Europa – Internationale Nachhaltigkeitsschule“ ausgezeichnet. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber betonte heute bei der Verleihung der diesjährigen Auszeichnung im Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium in München: „Die Umweltschulen sind wieder auf Erfolgskurs: Noch nie war die Zahl der ausgezeichneten Schulen und das Interesse an der Auszeichnung so hoch wie in diesem Jahr. Fast die Hälfte der ausgezeichneten deutschen Schulen kommt aus Bayern. Das zeigt: In Bayern hat Umweltbildung hohe Priorität. Sie ist ein Schlüssel für eine nachhaltige Lebensweise. Ich freue mich über das große Engagement der Schülerinnen und Schüler, der Schulleitungen und der Lehrkräfte für unsere Umwelt. Fakt ist: Umwelt- und Klimaschutz ist ein Mitmach-Projekt. Den Klimawandel meistern wir nur gemeinsam.“ Das Bayerische Umweltministerium fördert das in Kooperation mit dem Bayerischen Kultusministerium und dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V. durchgeführte Programm in diesem Jahr mit rund 138.000 Euro.

Bayerns Kultusminister Michael Piazol hob hervor: „Am Projekt „Umweltschule in Europa – Internationale Nachhaltigkeitsschule“ finde ich persönlich es besonders erfreulich, dass die Schülerinnen und Schüler selbst aktiv werden. Sie entscheiden auch mit, welche jeweiligen Maßnahmen sie im Rahmen der Teilnahme an ihrer Schule durchführen möchten. Die Vielfalt der durchgeführten Maßnahmen ist erstaunlich und zeigt, dass jeder auch im Alltag einen Beitrag dazu leisten kann, um unsere Umwelt lebenswert zu erhalten. Das zentrale Leitthema „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ bietet dazu eine Fülle an Anknüpfungspunkten im Schulalltag. Die Schülerinnen und Schüler haben beispielsweise Nest- und Brutmöglichkeiten für Vögel geschaffen, Blumenwiesen angelegt und gepflegt oder auch den Speiseplan der Mensa unter die Lupe genommen und im Sinne der Nachhaltigkeit mit verbessert. Durch die vielfältige Mannigfaltigkeit an Umsetzungsideen und die Eigeninitiative der Schülerinnen und Schüler wirkt der Nachhaltigkeitsgedanke der „Umweltschule“ auch über den Schulalltag hinweg.“

„Umweltschule in Europa – Internationale Nachhaltigkeitsschule“ ist eine Ausschreibung der Europäischen Umweltbildungsstiftung. Die Auszeichnung erhalten Schulen, die innerhalb eines Schuljahres zwei Projekte zu Themen wie biologische Vielfalt, Klimaschutz oder Nachhaltigkeit

durchföhren. In diesem Jahr haben sich die Schölerinnen und Schöler unter anderem mit den Themen Klima und Konsum sowie Müllvermeidung befasst. Die Auszeichnung wird für ein Jahr verliehen. Weltweit beteiligten sich in diesem Jahr rund 56.000 Schulen in rund 70 Staaten an dem Projekt. Deutschlandweit werden für das Schuljahr 2021/22 insgesamt 1.264 Schulen ausgezeichnet, 624 davon aus ganz Bayern.

Fotos von der Veranstaltung, die Gesamtliste der ausgezeichneten Schulen und weitere Informationen sind abrufbar unter: www.stmuv.bayern.de.

Bericht und Foto: Bayerisches Umweltministerium



Kategorie

1. Natur & Umwelt

Schlagworte

1. Bayern
2. Klimaschutz
3. Schule
4. Umweltministerium